

Drittes Inn-Gespräch findet statt



Am morgigen Donnerstag veranstaltet der Regionalkreis Südostbayern des Verbandes „Die Familienunternehmer“ einen Gesprächsabend mit Staatsministerin a.D., Christa Stewens. Veranstaltungsort ist die Event-Etage des Wasserburger Innkaufhauses im dritten Stock. Der Beginn ist um 19.30 Uhr mit Einlass ab 19 Uhr.

„Politik als Beruf“ hat Max Weber vor 100 Jahren seinen Vortrag in einer Münchner Buchhandlung überschrieben. Heute ein Klassiker. Webers politisches Wertegerüst ist Leidenschaft in der Sache, Verantwortungsbewusstsein und Augenmaß. Die größte Untugend: Eitelkeit. Ergänzt man dagegen noch Empathie und Liebe zu den Menschen, gibt es nur wenige Politiker, die diese Ideale wirklich verkörpern. Christa Stewens wird das

über alle politischen Lager hinweg zugeschrieben.

Webers Wertesystem hat inzwischen weit über die Politik hinaus Bedeutung. So ist es auch eine Blaupause für nachhaltiges Unternehmertum, gute Unternehmensführung und das zukunftssträchtige Zusammenwirken in einer Gesellschaft. Darüber wird **Gerd Maas, Leiter der Kommission Wirtschaftsethik des Verbands „Die Familienunternehmer“**, mit Christa Stewens reden: Über ihre Lebenswerte und über 35 Jahre als Politikerin von der Gemeinderätin in Poing im Landkreis Ebersberg bis zur Staatsministerin und stellvertretenden Ministerpräsidentin.

Mit dem Abend führt der Familienunternehmer-Verband seine Wasserburger Reihe der Inn-Gespräche fort. Nach Prinz Luitpold von Bayern (2018) und dem OBI-Gründer Prof. Manfred Maus (2019) inzwischen das dritte Gespräch. Wie in der Vergangenheit ist die Veranstaltung öffentlich und **der Eintritt frei.**

Es wird auch die Möglichkeit für Fragen aus dem Publikum geben. Der Abend wird von **der MEGGLE Group GmbH und der Innkaufhaus Schuhmacher KG** unterstützt.